

Bericht des 1. Vorsitzenden für 2019

Liebe Mitglieder, liebe Heimatfreunde,

Am 20.10.2019 haben wir den **Heimattag der Fränkischen Schweiz** in anderer, in neuer Form begangen. Die Kulturwerkstatt Fränkische Schweiz in Morschreuth war ein würdiger Veranstaltungsort. Begonnen haben wir den Heimattag mit einer beeindruckenden Morgenandacht in der gegenüberliegenden Kirche. Der Festvortrag unseres Staatsministers für Umwelt und Verbraucherschutz, Thorsten Glauber, ist bei vielen unserer Teilnehmer/innen gut angekommen und hat auch motiviert, für Heimat und Region einzustehen.

An diesem Festtag durften wir den **Kulturpreis 2019 an Herrn Prof. Dr. Wolfgang Schirmer** verleihen. Die geologischen, fundierten Beiträge von Prof. Dr. Schirmer in unserer Vereinsschriftenreihe sind von hoher Qualität, gerne gelesene Beiträge und sehr informativ.

An diesem Heimattag der Fränkischen Schweiz wurde auch unser **erstes Ehrenmitglied** im Hauptverein ernannt. **Herr Dr. Hans Weisel**, der 1. Vors. der Ortsgruppe Ebermannstadt und über 40 Jahre Leiter des Arbeitskreises Heimatkunde hat sich diese Ehre wahrlich verdient.

Die Leistungen der **Leiterin der Kulturwerkstatt** Fränkische Schweiz, **Frau Erika Strigl**, haben wir an diesem Festtag der Fränkischen Schweiz gewürdigt und ihr für ihre tolle Arbeit gedankt.

Die **Fränkische Weihnacht** in Drosendorf wurde von den Zuhörern/innen als tolle Einstimmung auf die Adventszeit empfunden. Für die Fränkische Weihnacht am So. 6.12. 2020 suchen wir noch einen Ortsverein, der die vorweihnachtliche Feierstunde ausrichten will.

Unsere **Vereinsschriftenreihe** hatte im Jahr 2019 die Schwerpunkte:

Heft 1: Drosendorf/Stadt Hollfeld; **Heft 2:** Morschreuth-27.Heimattag; **Heft 3:** Wandern in der Fränkischen Schweiz; **Heft 4:** Aktuelles aus der Fränkischen Schweiz.

Unserem Ehrenschild- und Kulturpreisträger **Walter Tausendpfund** spreche ich sicher in ihrer aller Namen ein ganz großes Dankeschön für seine Arbeit aus. Interessierten Ortsgruppen und Gemeinden bzw. einzelnen Orten bieten wir die Veröffentlichung in weiteren Ausgaben an. Nutzen sie dieses interessante Angebot und stellen sie ihr Vereinsumfeld, ihr Vereinsjubiläum, ihren Ort oder ihre Gemeinde einer großen Leserschaft vor. Ihre Zuarbeit wird sich sicher für sie und ihre Ortsgruppe lohnen!

Wie ihnen seit Jahren bekannt ist suchen wir nach wie vor Mitarbeiter/innen für unsere Arbeitskreise. Insbesondere für die **Arbeitskreise: Volksmusik; Bauen und Gestalten; Naturschutz**. Schauen sie sich doch in ihrer Ortsgruppe nach interessierten Mitgliedern um und motivieren sie diese sich auch auf der Ebene des Hauptvereines zu engagieren.

Im Jahr 2019 haben wir nochmals 13 neue **Wegewarte/innen** ausgebildet. Die Zahl unserer Wegewarte/innen hat sich damit auf Sage und Schreibe **192 Aktive** erhöht. Das ist eine stolze Zahl. Das sind Frauen und Männer, die ehrenamtlich unterwegs sind um unseren Gästen und unseren Mitbürgern/innen ein sicheres und zielführendes Wandern

ermöglichen. Und unsere Wanderführer/innen sind gerne bereit, naturinteressierte, erholungsuchende und die Landschaft erkundende Wanderfreunde zu führen.

Das **LEADER-Projekt** kommt voran. Rund 40 % unserer Wanderwege sind bereits digital erfasst. Sobald es die Witterung erlaubt werden weitere Wege erfasst. Das Projekt forderte 2019 einen erheblichen persönlichen Einsatz. Alleine an 12 verschiedenen Terminen habe ich teilgenommen. Dazu noch viele, viele Stunden am Schreibtisch.

Die **Beschilderungsrichtlinien** sind überarbeitet und auf der Basis des LEADER-Projektes erweitert und ergänzt worden. Der Druck ist derzeit in Auftrag gegeben. Alle Kommunen, Ortsvorsitzende unserer FSV-Ortsgruppen und alle Wegewarte erhalten eine schriftliche Fassung. Die Richtlinien können auch auf unserer Homepage abgerufen werden.

Der Freistaat gibt für den Unterhalt aller Wanderwege in Bayern an den Wanderverband Bayern bisher einen Zuschuss in Höhe von 150.000.- €. Unser Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz, Thorsten Glauber, hat die staatliche Förderung ab 2020 auf 200.000.- € erhöht. Im Jahr 2019 erhielten wir einen **staatlichen Wegezuschuss** in Höhe von 14.064.- €.

Vom „Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat“ haben wir eine Zuwendung von 4.800.- € erhalten.

Für beide Zuwendungen sagen wir ein herzliches Dankeschön!

Finanzlage des Hauptvereines

Das Jahr 2019 schließen wir vor Rechnungsprüfung ab mit:

Einnahmen : 101.036,39 €

Ausgaben : 102.409,43 €

Aus der Rücklage mussten wir zum Rechnungsausgleich 1.373,04 € entnehmen.

Die **Öffnungszeiten unserer Geschäftsstelle** sind:

Montag – Donnerstag von 9 – 11:30 Uhr und Freitag von 14 – 16:30 Uhr

Im Vorstand haben wir uns im Jahr 2019 zu 5 Sitzungen getroffen. Die Zusammenarbeit war und ist gut und zielorientiert. Dafür ein ganz großes Dankeschön an meine Kollegen/innen im Vorstand.

Allen Mitgliedern im Fränkische-Schweiz-Verein e.V. (Hauptverein) und in unseren Ortsverbänden sage ich ein herzliches Dankeschön und Vergelt´s Gott für ihren vielfältigen Einsatz. Ich bitte sie auch in Zukunft mit zu machen. Miteinander kommen wir weiter und können so manches bewegen!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein glückliches, erfolgreiches und gutes Jahr 2020. Bleiben sie oder werden sie gesund!

Ihr

Reinhardt Glauber, 1. Vorsitzender